

**Buchvertrieb »Centrum«** A. Ziemsen, Berlin SW 68, verlegte den Sitz der Firma nach Wittenberg (Bj. Halle). Geschäftsl. **Gustav Großer** ist ausgeschieden. [Dir.]  
**Cieslar, Paul**, Ges. m. b. H., Graz. Dr. Hans Moiser u. Hans Vertschinger sind als Geschäftsf. ausgeschieden, an ihre Stelle traten 15/VIII. 1928 Dir. Karl Lorenzutti u. August Holub. [Dir.]  
**Elliesen, Max**, vorm. Bruno Sebel, Buchhandlung, Berlin-Lichterfelde, ging ohne Akt. u. Pass. an **Rudolf Möller** über, der Max Elliesen Inh. Rudolf Möller, Buchhandlung, firmiert. [S. 21/III. 1928.]  
**Emer-Buchhandlung** Hans Werner, Berlin W 15, wurde in eine G. m. b. H. umgewandelt, die »Emer«-Buchhandlung G. m. b. H. firmiert. Zu Geschäftsf. wurden Hans Werner u. Fritz Indig bestellt. [Dir.]  
**Fiba-Verlag** D. Bauer, Wien VI. Adresse jetzt: VI, Gumpendorferstr. 14. **→** jetzt: B. 25273. [Dir.]  
**Folkwang-Muriga Verlag** G. m. b. H., Friedrichs-fegen (Lahn). Verlag. Segr. 16/IV. 1928. (**→** Amt Nieder-Lahnstein 58. — **→** Nassauische Landesbank, Oberlahnstein. — **→** Frankfurt [Main] 35607.) Geschäftsf.: Paul Mülhaupt. Prokur.: Ilse Schloemann u. Ernst Fuhrmann. w.  
**Giesel, Joseph**, Hannover, Schlägerstr. 1. Verlag u. Buchdr. Segr. 1/IV. 1887. (**→** 85 206. — **→** Ed. Someyer, Hannover. — **→** 14752.) Liefert direkt mit 1/2 Portoberechnung.  
**Hamburger Kartenvertriebsstelle u. Kartenverlag** Meißner & Christiansen, Hamburg I, teilte sich in die Firmen Hamburger Kartenvertriebsstelle Otto Meißner & Co. und Meißner & Christiansen, Verlagsbuchhandlung. [Dir.]  
**Hamburger Kartenvertriebsstelle** Otto Meißner & Co., Hamburg I, Hermannstr. 44. Landkartenhandlung. Inh.: Otto Heinrich Meißner. S. a. Otto Meißner.  
**Helios-Verlag** G. m. b. H., Münster (Westf.), Hoggemarkt 16/17. Verlag von wissenschaftlichen Buchreihen. Segr. 1927. (**→** 22444—22446. — **→** TA.: Heliosverlag Münsterwestf. — **→** Münsterbank, Münster (Westf.). — **→** Dortmund 23683.) Geschäftsf.: Julius Brill. Leipziger Komm.: a. Goldmar.  
**Hofmann, Georg**, Fleißen, Nr. 159 (Böhmen). Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierh., Antiquariat. Segr. 13/IV. 1928. (TA.: Buchhandlung Fleißen. — **→** Kreditanstalt der Deutschen, Zweigstelle Fleißen.) Unverlangte Sendungen verbeten. Leipziger Komm.: w. L. Naumann.  
**Kaage, E. A., Lyd (Distr.)**. Buchhandlung. Papier- u. Schreibwaren. Segr. 20/VII. 1882. (**→** Königsberg [Pr.] 20039.) Inh.: Frau Emilie verw. Kaage. Prokur.: Erich Georg Kaage. Leipziger Komm.: w. Streller. [Wiederaufnahme aus Jahrgang 1927.]  
**Kahn, Albert**, Inh. F. W. Somoll, Kirchhain (N.-L.), Wilhelmstr. 9. Buch- u. Papierh. Büroartikel. Segr. 1/VII. 1914. (**→** 149. — **→** Anhalt-Deffauerische Landesbank, Kirchhain [N.-L.]). Inh.: Fritz Wolfgang Somoll. Leipziger Komm.: w. Maier.  
**Kleinmayr, Jg., & Fed. Bamberg**, Ges. m. b. H., Lat-bach. Die Prokura des Direktor Hermann Grovath ist erloschen. Dem Leopold Pribošić (Geschäftsf.) wurde Prokura erteilt. [Dir.]  
**Klett, Ernst**, (Carl Grüninger Nachf.), Stuttgart. Dem Dr. Wolfgang Klett wurde Einzel-Prokura erteilt. [S. 27/VIII. 1928.]  
**Köhler, Alexander**, Dresden-A. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]  
**Köppe'sche Buch-, Papier- u. Musikh.**, Allenstein. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [Dir.]  
**Kuser, Adolf**, Verlag, Berlin W 62, Wittenbergplatz 1. (**→** Bavaria 1984.) Leipziger Komm.: a. Koehler. [Dir.]  
**Maier, Ludwig**, München 2 C 6, Sendlinger Str. 10. Verlag, Sortiment, Versandbh. Antiq. Graphologisches Büro. Segr. 1/X. 1927. (TA.: Verlagsbuchmaier München. — **→** Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, München Kto. Nr. 94198. — **→** 10379.) w.  
**Meißner, Otto**, Hamburg. Dem Friedrich August Riese wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 27/VIII. 1928.]  
**Meißner & Christiansen, Verlagsbuchhandlung**, Hamburg I, Hermannstr. 44 II. Buch- u. Landkartenverlag. Versandbuchhandlung. Segr. 1/X. 1921. (**→** Centrum 4123—25. — **→** TA.: Meißnerbu. — **→** Darmstädter u. Rationalbank, Fil. Hamburg; Vereinsbank, Hamburg. — **→** 67356.) Inh.: Dr. Fritz Christiansen. Leipziger Komm.: at. w. Bernh. Hermann & G. E. Schulze.

**Die Neue Buchhandlung Mayer & Stern**, Berlin W 62, ging 7/VII. 1928 käuflich ohne Akt. u. Pass. an Adolf Niedel über, der Die Neue Buchhandlung Alfons Adolf Niedel firmiert. **→** jetzt: Dresdner Bank, Dep.-Kasse K, Berlin W 35, Potsdamer Str. 103 a. [Dir.]  
**Riese, Const.**, Saalfeld (Saale), ging 15/VIII. 1928 käuflich mit Akt. u. Pass. an E. Teschner u. E. Zöllner über, die E. Riese Nachf. Teschner & Zöllner firmieren. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [B. 203.]  
**Preuß' Institut Graphik** G. m. b. H., Berlin W 62. Adresse jetzt: Berlin-Wilmersdorf, Helmstedter Str. 10. [Dir.]  
**Progressus-Internationale Technische Verlagsgesellschaft** m. b. H., Berlin SW 19. Die Prokura des Max Fischer ist erloschen. Dem Curt Conte wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 25/VIII. 1928.]  
**Rudolph Nachf., Johannes**, Dresden-A. 1, erloschen. [Dir.]  
**Sauke, Kurt & Co.**, Hamburg 1. Der Wittnh. Richard Friederichsen ist 1/VII. 1928 ausgeschieden. [Dir.]  
**Scherl, August**, G. m. b. H., Berlin SW 68. Karl Roghe ist nicht mehr stellvertretender Geschäftsf. [S. 31/VIII. 1928.]  
**Schünemann, Carl**, Bremen. Leipziger Komm.: a. Goldmar. [Dir.]  
**Tancré Verlag**, Carl August, Raumburg (Saale), veränderte sich in Carl August Tancré. [S. 31/VIII. 1928.]  
**Tiege, Arthur**, München 2 SW 4, Schwanthalerstr. 2. Buchhandlung, Antiquariat u. Leihbibliothek. Segr. 1/XI. 1920. (**→** 27906.) w.  
**Urban, Adolf**, Dresden-A. Der Inh. Richard Frauen-dorf ist 26/VIII. 1928 verstorben. [B. 204.]  
**Verlag der »Asia Major«** Dr. Bruno Schindler, Leipzig S 3, gliederte dem Verlag eine Abteilung Antiquariat an. [B. 199.]  
**Verlag u. Buchhaus für deutsche Arte** G. m. b. H., Sellaerau b. Dresden. Der Geschäftsf. Edwin Lanzmann ist ausgeschieden. [Dir.]  
**Vogel, Hermann**, (früher Rud. Weigel), Kunst- u. Buchh., Leipzig C 1. Adresse jetzt wieder: C 1, Goethestr. 2. [B. 199.]

## Kleine Mitteilungen

**Ausverkauf.** — Die Firma Knopp & Nie in Liquid. in Königsberg i. Pr. veranstaltet wegen Auflösung des Geschäftes einen vollständigen Ausverkauf des gesamten Warenlagers zu herabgesetzten Preisen. Wir weisen darauf hin, daß Nachbezüge gesetzlich unzulässig sind.

**Jubiläum.** — Die A. Buchholz'sche Universitätsbuchhandlung in München feiert in diesen Tagen in aller Stille ihr fünfzigjähriges Bestehen. Im August 1878 gründeten zwei junge Buchhändler, Adelbert Buchholz und Louis Werner, in der Ludwigstraße die Firma Buchholz & Werner, die sich in der aufstrebenden Stadt rasch zu großer Blüte entwickelte. Klassische Philologie, Geisteswissenschaften, Universitätsliteratur auf der einen, technische Literatur und Architektur auf der andern Seite, waren die Spezialitäten der Firma. Nach 13jähriger gemeinsamer Tätigkeit, 1891, trennten sich die beiden Inhaber: Louis Werner gründete die jetzt noch unter seiner Leitung stehende Architekturbuchhandlung, der er einen Fachverlag angliederte. In rascher Folge erschienen bei ihm die Mappenwerke von D. Aufleger, Monographien über die Münchener Residenz, Nymphenburg und einer ganzen Reihe von Klosterkirchen, die besonders hervorgehoben seien. Hand in Hand ging damit die Entwicklung des Architektursortimentes, denn damals war München ein Mittelpunkt architektonischen Schaffens, die beiden Brüder August und Friedrich Thiersch, Hocheder und andere wirkten an der Technischen Hochschule und übten ihren Einfluß weit über München hinaus. Adelbert Buchholz übernahm das wissenschaftliche Sortiment. Der kleine Laden in der Ludwigstraße, dem bald auch ein Antiquariat angegliedert wurde, war der Treffpunkt hervorragender Gelehrter. Als im Jahre 1905 Gustav Ruffer, damals Inhaber der Stillerschen Universitätsbuchhandlung in Rostock, aus Gesundheitsrücksichten seinen Wohnort und damit sein Geschäft aufgeben mußte, um in dem höheren Klima von München Linderung seines Asthmaleidens zu suchen, bot ihm Adelbert Buchholz sein Geschäft zum Kauf an. Unter Gustav Ruffers bewährter Leitung wurden die alten Traditionen fortgesetzt. Während des Krieges stiedelte das Geschäft nach der There-